

Jahresbericht des Präsidenten 2025

Liebe Turnerinnen, liebe Turner

2025 war ein Jahr voller Herausforderungen und schöner Momente innerhalb und ausserhalb der Turnhallen.

Bestimmt erinnert ihr euch an die letzte HV: Die Finanzen werden angesichts steigender Verbandsbeiträge und angemessenen Entschädigungen der Leiterinnen und Leiter zunehmend zur Herausforderung. Mit dem Solibeitrag von 45 Franken konnten wir 2025 eine Beitragserhöhung umgehen und so eine zufriedenstellende Lösung finden. Erfreulicherweise haben viele Mitglieder diesen freiwilligen Zusatzbeitrag bezahlt. Vielen herzlichen Dank.

Die Faustballgruppe Dienstag (Leitung Hans Schwald) hat sich im Januar 2025 aufgrund sinkender Teilnehmerzahlen aufgelöst. Wir danken Hans Schwald für das langjährige Leiten und sein grosses Engagement.

Auch die Spiegel-Gruppe stand vor einer grossen Herausforderung: Brigitte Ganz ist nach unzähligen Jahren des Leitens zurückgetreten. Vielen lieben Dank an dich, Brigitte, für deine wertvolle Arbeit. Es freut uns, dass du weiterhin in der Gruppe als Teilnehmerin dabei bist. An dieser Stelle auch ein grosses Dankeschön an die Turnerinnen, die sich sehr flexibel auf all die Schnupper- und Ersatzleiterinnen eingelassen haben und die neuen Leiterinnen mit grosser Offenheit empfangen haben. Ein Dank geht auch an Brigitta, Prisca, Eveline und Katrin, die den Wechsel begleitet haben und kurzfristig eingesprungen sind. Die Gruppe wird neu geleitet von Liliane Lo Vaglio (Hauptleiterin) und Betina Furer (Yoga 1x pro Monat).

Die Purzelkinderanlässe werden ab Herbst/Winter 2025/2026 neu wöchentlich jeweils am Sonntag durchgeführt. Sie sind bei Familien mit Kleinkindern sehr beliebt. Wir sind gespannt, ob sich die wöchentliche Durchführung bewährt und danken der Organisatorin Baiba Cimdina herzlich.

Das Eltern-Kind-Turnen begann wieder nach den Herbstferien. Die EIKi-Kurse am Montag und Freitag sind immer ausgebucht. Ein schöner Erfolg – vielen Dank an Jasmin für ihr grosses Engagement.

Für einmal waren wir auch politisch aktiv: Zusammen mit anderen Vereinen versammelten wir uns am 8. Dezember vor dem Rossstall beim Schloss Köniz, um die Könizer Parlamentarier und Parlamentarinnen von einer Motion zu überzeugen, die Hallenmieten nach der massiven Erhöhung im Jahr 2018 wieder zu senken. Die Motion wurde für erheblich erklärt. Wir sind gespannt, wie es weitergeht.

Frank Heepen hat die Leitung des Ressorts Volleyball beim TBM übernommen und wird tatkräftig von Leandra Hörler (Volleyball Frauen) unterstützt. Damit ist der Sportverein Köniz wieder stärker im regionalen Verband aktiv.

Katrin Aeschbacher hat als Start-Verantwortliche bei der gurtenCLASSIC mitgewirkt und konnte sich wie immer auf zahlreiche Helfer und Helferinnen des Sportvereins Köniz verlassen. Ganz herzlichen Dank an Katrin und an alle Helfer/-innen.

Ein besonderer Dank gilt allen Leitenden, welche wöchentlich unsere Trainings vorbereiten und den Zusammenhalt der Gruppen fördern. Auch im Jahr 2025 konnte der Verein dank euch ein attraktives Sportprogramm anbieten.

Meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sei gedankt für ihre Bereitschaft, den Sportverein Köniz aktiv zu unterstützen. Ich schätze die rasche, unkomplizierte Arbeitsweise und das gute, konstruktive Klima im Vorstand.

Wir gedenken allen Turnerinnen und Turner, die 2025 von uns gegangen sind. Viele von ihnen waren jahre- oder sogar jahrzehntelang Mitglied im Sportverein Köniz. Wir sind dankbar, dass wir sie bis ins hohe Alter zu unseren aktiven Mitgliedern zählen durften.

Was wird uns wohl das Jahr 2026 bringen?

Grosse Veränderungen im Sportverein Köniz sind nicht geplant. In den übergeordneten Vereinen TBM und STV tut sich viel. Wir sind gespannt, was kommt und hoffen vor allem, dass die Vereinsbeiträge nicht wesentlich in die Höhe gehen.

Das Wichtigste ist aber, dass wir uns auch 2026 sportlich betätigen, Freude bei den Trainings haben und einen guten Austausch untereinander pflegen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch viel Zuversicht und Gesundheit. Ich freue mich auf ein Treffen mit euch und dass wir wieder sportliche und gesellschaftliche Ereignisse zusammen erleben dürfen.

Frank Heepen, Präsident

PS: Der Gesamtvorstand dankt Frank für seinen unermüdlichen Einsatz und seine unschlagbare Motivation.

Auf den nächsten Seiten einige Berichte aus den verschiedenen Gruppen >>>

Volleyball Damen (Simone Hulliger)

Das Jahr stand für uns im Zeichen der Verteidigung des Schweizermeistertitels. Zur Erinnerung: Wir wurden 2024 Schweizermeisterinnen, erst noch zuhause in der Weissensteinhalle. Wir wussten, die Titelverteidigung wird nicht einfach. Was wir aber nicht wussten: sie wird unmöglich. Das Schweizer Volleyballturnier 2025 wurde abgesagt, aus organisatorischen Gründen. Wir konnten unseren Titel also nicht verteidigen. Natürlich waren wir im ersten Moment enttäuscht, hatten wir doch wieder eine tolle Saison und konnten die Meisterschaft gewinnen. Immerhin: Da das Turnier abgesagt wurde, sind wir auch jetzt noch amtierende Schweizermeisterinnen. Und freuen uns auf die Titelverteidigung im 2026! Übrigens: Statt ans Turnier zu reisen, machten wir einen Ausflug nach Murten – auch nicht schlecht



Volleyball Männer (Frank Heepen)

Die Männer haben eine zweite Mannschaft für die Meisterschaft angemeldet und wurden mit der ersten Mannschaft wieder Meister. Beim Münsinger Volleyball-Turnier hat es dieses Mal leider nicht gereicht für einen Spitzenplatz.



Montag Männer Liebefeld (Hanspeter Grünig)

Zwischen dem Jüngsten (Jg 1992) bis zum Ältesten (Jg 1944) ist die Montagriege 45+ altersmässig gut vertreten. Nicht Übungen für Wettkämpfe oder Teilnahme an Turnfesten ist das Programm am Montagabend, sondern mit intensivem Unihockey bringen wir den Körper ins Gleichgewicht. Anschliessend werden im Restaurant Landhaus mit einem Bier die überhitzten Gemüter wieder ins Level gebracht.

Gemütlich ist es immer beim Sommerbräteln mit einer beeindruckenden Aussicht auf den Murtensee bei Jürg und Florence in Lugnore. Miguel verköstigt uns mit einem feinen Madrilener Spieß.



Werden Helfer für diverse Anlässe wie zum Beispiel die gurtenCLASSIC gebraucht, sind wir immer zur Stelle.

Für besondere Leistungen im letzten Jahr möchte ich in unserer Riege Miguel Caires-Nunes erwähnen: eine absolute Spitzenzeit erreichte er am Zürich-Marathon über 42 km (3:34:38) und am Halb-Marathon in Lausanne (1:41:51).

Montag Frauen (Regula Fasel)

Nebst Treffen in den Ferien mit gemütlichem Zusammensein organisierten wir Geburtstagsfrauen noch den gelungenen und lustigen Spielabend in Gassel. Betreff: GERADE GEBURTSTAGE von 1x 50 und 3x 70 Jahre (Fränzi G., Maria Sch., Karin S. und ich :-D).



Den gemütlichen Jahresabschluss – wie üblich mit den leckeren und beliebten «belegten Brötli» (staune immer wieder über die unzähligen Varianten) und dem Dessert-Buffer – fand im Dezember statt. Übrigens bringt jede Teilnehmerin 2 bis 4 belegte Brötli mit und so entsteht ein reichhaltiges Buffet.



Die Turnabende versuchte ich wie immer abwechslungsreich zu gestalten, um die Frauen mit Spass zum Training zu motivieren.



Dienstag Gruppe «Fitness für alle» (Brigitta Wiesendanger)

Im Laufe des Jahres bietet unsere Gruppe abwechslungsreiches Turnen. Wir starten oft im Kreis zu mitreissender Musik und benützen abwechselnd Bänke, Stepper, Seile, Reifen und anderes Turnmaterial. Das Programm umfasst verschiedene Kraft-, Ausdauer- und Koordinationsstationen. Wir arbeiten mit Hanteln, Therabändern und Bällen, absolvieren Stafetten und vieles mehr.

Vor den Sommerferien gehört das gemeinsame Apéro (eher Festessen) fest dazu: Jeder bringt etwas Leckeres zum Teilen mit, wir sitzen bis spät auf dem Schulhof Buchsee, geniessen schöne Gespräche, viel Gelächter und gemütliche Stunden.

Zum Jahresabschluss gab es erneut unser spezielles Turnprogramm «Spiel ohne Grenzen» mit witzigen Posten, bei denen in 2er-Teams Geschick, Ausdauer, Schnelligkeit und Teamarbeit gefragt sind. Das Jahresessen findet traditionell im Januar statt.

Ich bin sehr stolz auf unsere vielfältige Gruppe: Frauen und Männer, jung bis alt, fröhlich, fit und vielseitig – und doch passt am Ende jeder in die Gemeinschaft hinein.

Herzlich Dank an meine Gruppe, Brigitta



Montag Gruppe Badminton (Christian Fehr)



Body-Fit (Rahel Vaterlaus)



Unsere Gruppe hat am 19.1.25 eine Schneeschuhtour zum Chalet du Soldat (Gastlosen) gemacht.

Vor den Sommerferien haben wir auch noch einen tollen Abschluss in der Gruppe erlebt: Boules-Spielen und Apéro im Park der Villa Bernau (mit feinem Weisswein aus dem Wallis von Eveline :) und dann ein leckeres Abendessen im Restaurant Gross-Wabern «Restaurant Relais Gross-Wabern –

by hüssu», sehr empfehlenswert. Wir Leiterinnen wurden von unseren Sportfrauen an diesem Abend mit einem tollen Restaurant-Gutschein beschenkt, was uns mega gefreut hat! Es fägt einfach mit dieser Gruppe!

Fitness, Gymnastik, Spiel ab 50 (Liebefeld)

Neben den üblichen Turnlektionen während des Jahres (drinnen und draussen) gab es auch den üblichen Osterevent sowie das Erntedankfest, wo alle Turnerinnen teilnehmen konnten (ehemalige oder verletzte). Nach dem Motto: man sieht sich wieder oder bald wieder beim Turnen!

Die Freitaggruppe genoss im März einen Schneespaziergang Gstaad–Saanen. Vor den Sommerferien war der Steinhölzliwald mit anschliessendem Abendessen auf der kühlen Terrasse im Bocky, Liebefeld (unseres Stammrestaurant) unser Ziel. Im September wollten wir genaueres erfahren über Dr. Vogel in Teufen (leider war das Wetter nass und kalt), aber dennoch ein interessanter Ausflug.

Die Vorschau aufs 2026 ist eher durchzogen, manch einer Turnerin von unserer Gruppe steht eine Gelenkersatz-OP bevor und fällt lange Zeit aus. Alles Gute wünsche ich diesen Frauen, gute Erholung.

Allen Turnerinnen ein grosses Dankeschön für die Treue. Ich bin immer wieder erstaunt, wie gross die Beweglichkeit und Ausdauer ist, obwohl wir nicht jünger werden. Dem fleissigen Training sei dank, nach dem Motto nur nicht aufgeben!

